



Ihre Qualifikation

Schon lange sind Fahrräder keine simplen „Drahtesel“ mehr, sondern High-Tech-Geräte aus Aluminium, Stahl und CFK für die unterschiedlichsten Anwendungsfälle. Und diese Vehikel müssen nicht nur repariert werden, wenn ein Defekt vorliegt, sondern unterliegen mittlerweile genau wie moderne Autos und Motorräder festgelegten Serviceintervallen mit umfangreichen Tests und turnusmäßigem Austausch wichtiger Baugruppen, damit Sicherheit, Haltbarkeit und Gewährleistungsansprüche aufrechterhalten werden können.

Fahrradmoteure und -monteurinnen bauen Fahrräder zusammen, warten bzw. reparieren diese oder passen sie den Wünschen der Kunden an. So stellen sie einzelne Fahrradkomponenten individuell nach Kundenwunsch zusammen oder rüsten Standardmodelle mit Zusatzteilen aus. Um Fahrräder zu warten, demontieren und reinigen sie einzelne Baugruppen und überprüfen deren Funktion, wobei sie Prüf- und Messgeräte einsetzen. Sie identifizieren und beheben Mängel und stellen sicher, dass das Fahrrad verkehrssicher und funktionstüchtig ist.

Bei der Übergabe erklären sie dem Kunden, welche Arbeiten sie durchgeführt haben und was beim Gebrauch des Rades zu beachten ist. Außerdem beraten sie Kaufinteressenten über Vor- und Nachteile verschiedener Modelle.

Berufliche Bildung von Mensch zu Mensch

Wir bieten hochwertigen Präsenzunterricht und fachpraktische Ausbildung mit Dozent*innen, die Ihnen als Ansprechpartner durchgängig zur Seite stehen. Der Einsatz digitaler Technik und Medien im Lernprozess gehört selbstverständlich zu unserem Ausbildungskonzept. Sie lernen zudem fachspezifisch in Kleingruppen für einen effektiven Wissenserwerb mit individueller Unterstützung.



Ihre Arbeitsmarktchancen

Weltweit gibt es ca. 1 Mrd. Fahrräder – doppelt so viele wie Autos. Die Fahrradbranche boomt also! Und Deutschland mit seinen derzeit (2019) 75,9 Mio.¹ Fahrrädern ist ein Wachstumsmarkt – nie zuvor war der Umsatz in der Fahrradindustrie so hoch wie heute.

Immer mehr Deutsche steigen vom Auto zum Fahrrad um – zumindest zeit- und ersatzweise. Das Umsatzwachstum in Deutschlands Fahrradbranche lag laut Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) allein in 2020 bei 60,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr! Und das liegt nicht allein am gestiegenen Anteil hochpreisiger Fahrräder und E-Bikes, sondern auch daran, dass absolut gesehen jährlich mehr Fahrräder verkauft werden.

Der sich daraus ableitende enorme Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften wird also in den nächsten Jahren auch weiter steigen.

Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es für Fahrradmonteure und -monteurinnen als Mitarbeiter*in in kleinen, mittleren und großen Radhäusern, bei Fahrradherstellern, im Fahrradhandel und im Fahrradzubehörhandel oder bei Fahrradverleihern.

Mit der grundständigen fachtheoretischen und -praktischen Ausbildung in den Bereichen Metall, Mechanik und Elektro ist der Einsatz mit diesem Berufsabschluss zudem auch in vielen anderen Produktionsbereichen möglich.

¹ Quelle: statista.de (2020)

Fahrradmonteur*in (IHK)



INFORMATION • BERATUNG • ANMELDUNG

WITT SCHULUNGSZENTRUM GMBH

Stauffenbergstraße 19	Morgenbergstraße 19
08209 Auerbach	08525 Plauen
Tel. 03744 273-0	Tel. 03741 5701-0
Fax 03744 273-146	Fax 03741 5701-10



und im Internet unter: www.witt.de

Hier erfahren Sie alles über uns und unser Angebotsspektrum.



- Weiterbildung
- Umschulung
- berufliche Rehabilitation



Lehrgangsinhalte

BERUFLICHE GRUNDBILDUNG (11 Wochen)

Wirtschafts- und Sozialkunde für technische Berufe

EDV-Grundlagen

Technische Mathematik

Technische Mechanik

Bewerbungstraining

BERUFLICHE FACHBILDUNG

Fahrradbauarten

(1 Woche)

Antriebe und Bremsentechnik

(3 Wochen)

Maschinenelemente

(1 Woche)

GL Elektrotechnik und Elektronik

(1 Woche)

Lichttechnische Anlagen

(1 Woche)

Werkstofftechnik

(2 Wochen)

Rahmen, Lenkung, Federung

(2 Wochen)

Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, 1. Hilfe

(2 Wochen)

Mechanische Systeme und Metallbearbeitung

(4 Wochen)

Prüfen und Messen

(1 Woche)



Lehrgangsinhalte

Schmierung, Reinigung und Pflege

(1 Woche)

Grundieren, Lackieren und Beschichten

(1 Woche)

Instandhaltung und Werkzeuge

(2 Wochen)

Durchführen von Um- und Nachrústarbeiten

(2 Wochen)

Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen

(2 Wochen)

Verkauf und Beratung

(1 Woche)

Räder, Reifen, Schläuche

(2 Wochen)

Zubehör

(2 Wochen)

Ergonomie und Anpassung

(2 Wochen)

INTENSIVMODUL PRÜFUNGSVORBEREITUNG

(4 Wochen)

BETRIEBLICHES PRAKTIKUM



Zielgruppe/Voraussetzungen

Zielgruppe

Die Weiterbildung wendet sich an arbeitslose oder von Arbeitslosigkeit bedrohte Interessent*innen, an Arbeitnehmer*innen im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes sowie Rehabilitand*innen und Bildungsinteressent*innen allgemein.

Zugangsvoraussetzungen

Grundsätzlich wird - wie bei allen anerkannten, nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung geregelten Ausbildungsberufen - keine bestimmte schulische oder berufliche Vorbildung rechtlich vorgeschrieben.

Die Aufnahme in den Lehrgang erfolgt nach Feststellung der Eignung durch die Witt Schulungszentrum GmbH. In Sonderfällen: Aufnahme nach besonderer Vereinbarung zwischen Interessent*in, Kostenträger und Witt Schulungszentrum GmbH.

Abschluss

anerkannte Berufsausbildung mit IHK-Abschluss als **Fahrradmonteur (IHK) bzw. Fahrradmonteurin (IHK)**

Kosten

Dieses Angebot ist zur Förderung mit Bildungsgutschein nach SGB III (auch über Qualifizierungschancengesetz) zugelassen, sowie im Rahmen der beruflichen Rehabilitation nach SGB IX geeignet. Bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen übernimmt Ihr Kostenträger die Weiterbildungskosten.

Der Lehrgang ist nach Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert.

Wir informieren Sie gerne über die gesetzlichen Regelungen in der Förderung der beruflichen Weiterbildung!

Unterkunftsmöglichkeiten

Sie suchen eine Unterkunft? Auf unserer Internetseite finden Sie eine Liste mit verschiedenen Angeboten für unsere Teilnehmer*innen. Eine Bezuschussung durch Ihren Kostenträger ist in der Regel möglich.

Fahrradmonteur*in (IHK)



Ort – Dauer – Ferienzeiten

Lehrgangsort:	Auerbach
Beginn:	28. März 2022
Ende:	11. August 2023
Unterricht:	Mo – Do 7.45 Uhr bis 15.15 Uhr Fr 7.45 Uhr bis 12.45 Uhr
Praktikum:	13.03.2023 – 30.06.2023
Ferien:	27.05.2022 01.08.2022 – 19.08.2022 19.12.2022 – 30.12.2022 19.05.2023 10.07.2023 – 21.07.2023 sowie gesetzliche Feiertage

Wir bieten die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang für diese Umschulung.

INFORMATION • BERATUNG • ANMELDUNG



WITT SCHULUNGSZENTRUM GmbH

Stauffenbergstraße 19
08209 Auerbach

Tel. 03744 273-0

Fax 03744 273-146

Morgenbergstraße 19
08525 Plauen

Tel. 03741 5701-0

Fax 03741 5701-10